

Betreff:

Braunschweig Inklusiv: Wasserwelt - behindertengerecht?

Organisationseinheit:

DEZERNAT VII - Finanzen, Stadtgrün und Sportdezernat

Datum:

13.06.2016

Beratungsfolge

Sportausschuss (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

13.06.2016

Status

Ö

Sachverhalt:

Zu der Anfrage der Fraktion der Piratenpartei vom 31.05.2016 (Drucksache 16-02414) nimmt die Stadtbad Sport und Freizeit GmbH wie folgt Stellung:

Nach Kenntnis der neuen Geschäftsführung hat ein Nachfolgetermin nicht stattgefunden. Der Termin konnte aufgrund des Wechsels des Geschäftsführers der Stadtbad GmbH und des zuständigen Architekten nicht recherchiert werden.

Selbstverständlich haben auch in den Jahren 2012 und 2013 Gespräche sowohl zwischen der Stadtbad GmbH und dem Behindertenbeirat als auch zwischen dem planenden Architekten und dem Behindertenbeirat stattgefunden.

Im letzten Jahr gab es keine Beschwerden hinsichtlich der Barrierefreiheit.

Zu den Punkten, welche sich auf die Interessen des Behindertenbeirats beziehen, antwortet die Stadtbad GmbH wie folgt:

Eingangsbereich/Tresen

Das Personal geht bedarfsweise auf die Bedürfnisse der Kunden ein. Dazu zählen auch Menschen im Rollstuhl oder kleinere Kinder. Nach fast zweijähriger Betriebsphase in der Wasserwelt sind der Stadtbad GmbH diesbezüglich keinerlei Probleme oder Beschwerden bekannt.

Behinderten-Dusche/WC

Die Mängel der Anfangszeit bezüglich klemmender Türen im Behinderten-WC/Duschbereich sind beseitigt. Die Notrufanlage ist an die Notstromanlage gekoppelt. Eventuell eingeschlossene Personen können im Notfall über Notruf Hilfe herbeiholen.

Duschen

Je nach Einstellung des flexiblen Duschsitzes ist der Wasserknopf der Dusche erreichbar. Der Standort des Notrufknopfes entspricht den Vorgaben.

Fön

Eine behindertengerechte Fönstation samt Opto-Sensor wird in der diesjährigen Revision nachgerüstet.

Transportkran

Der Transportkran steht für die beiden Hauptbecken zur Verfügung und wird hier eingesetzt. Darüber hinausgehender Bedarf ist nicht bekannt. Im Bedarfsfall steht auch hier das Personal helfend zur Seite.

Rutschen

Das barrierefreie Erreichen der Rutschen war zu keinem Zeitpunkt der Planung vorgesehen.

Fahrstühle

In der Revision wird die Situation der Beschilderung verbessert.

Gastronomie

Das Personal geht bedarfsweise auf die Bedürfnisse der Kunden ein. Dazu zählen auch Menschen im Rollstuhl. Nach fast zweijähriger Betriebsphase in der Wasserwelt sind der Stadtbad GmbH diesbezüglich keinerlei Probleme oder Beschwerden bekannt.

Geiger

Anlage/n:

keine